



Schnelle Augen

2. Teil

Die Wawuschels mit den grünen Haaren

Die Wawuschels sind _____, winzig klein,
_____ -klein. Aber das ist noch nichts
Besonderes. Das _____ an den
Wawuschels _____ ihre Haare. Alle
Wawuschelköpfe _____ voll grüner, dicker
Wuschelhaare und _____ haben eine
nützliche _____: Sie leuchten im
Dunkeln!

Und nun _____ die Wawuschels zusammen in
ihrem Berg und _____. Sie sassen um den
Tisch _____ und machten bedeckte
Gesichter. Nur die _____ sass
nicht mit am Tisch. Sie _____ beim Herd und
rührte _____. Aber auch sie machte ein
_____ Gesicht.

klein
wawuschel
Besondere
sind
sitzen
diese Haare
Eigenschaft
sassen
horchten
herum
Wawuschelmutter
stand
Marmelade
bedecktes

	Datum	Zeit
Durchgang 1		
Durchgang 2		
Durchgang 3		



Klarheit schaffen

Bei diesem Text sind die Abstände verloren gegangen. Wichtige Textstellen werden mit einem grossen Buchstaben gezeigt: Satzanfang und Nomen.

Die Gross- und Kleinbuchstaben helfen beim Lesen!

„Bumbubum“, tönte es durch den Berg, „bumbubum.“ „Hört ihr es?“, sagt der Wawuschelvater, „da ist es wieder.“ „Ja“, jammert die Wawuschelmutter, „Ja“, piepst die Wawuschelgrossmutter, „Ja“, grunzt der Wawuschelonkel, „Ja“, nickt auch Wuschel und Wischel, „Was mag das bloss sein?“, jammert die Wawuschelmutter, „seit drei Tagen umsteht nun schon. Obsiehst du ein Riesedurch den Berg wühlt?“ Sie schwiegen und horchten. „Bumbubum“, machte es, „bumbubum.“ „Wir müssen unbedingt herauskommen, was da bumst“, sagt der Wawuschelvater, „Wuschel, Wischel, kommt mit. Wird reiweilenein bisschen im Bergherumkriechen und der Sache auf den Grund gehen.“ Wuschel und Wischel sprangen vergnügt auf. Gleichzeitig hüpfte auch die Bank in die Höhe und die Stühle, auf den endie andere sass, hüpfte in die Höhe und der Tisch, die Schränke, alles hüpfte in die Höhe. Dazudröhnte ein gewaltiger Donner durch den Berg: krachabumssakracharachabums! Als der Donner ausgegrollt hatte, gab es noch einmal einen Knall. Dieser Knall stammte vom Küchenherd. Er war besonders hoch in die Luft gehüpft und beim Herunterfallen in tausend Stücke zersprungen.



Bergsteigen

„Ruhig
bleiben“, sagte
der
Wawuschelvater. „Es
ist schon vorbei. Unser
Berg hält viel aus. Zum
Glück ist kaum etwas
passiert.“ Aber da jammerte die
Wawuschelmutter laut auf. „Nichts
passiert! Nichts passiert, sagst du?
Mein Herd ist kaputt. Mein schöner, lieber,
guter Herd! Worauf soll ich jetzt unsere
Marmelade kochen? O jemine, o jemine, wir
müssen alle verhungern.“ Die Wawuschelmutter
hatte Recht. Der kaputte Herd, das war das
Schlimmste. Solange die Wawuschels denken konnten,
hatte die Wawuschelmutter Marmelade darauf gekocht. Wo
sollten sie jetzt einen neuen herbekommen?



Schlangenblick

Der Wawuschelvater dagegen schnarchte genauso schön gleichmässig und normal, wie die meisten Väter schnarchen. Nur in dem Bett, wo Wuschel und Wischel schliefen, schnarchte es nicht. Dort flüsterte und wisperte es. In der Wawuschel-Stube war es dunkel und die Wawuschels schnarchten. Jeder von ihnen schnarchte auf seine eigene Art. Der Wawuschelonkel grunzte wie ein Wildschwein. Bei der Wawuschelgrossmutter klang es hoch und piepsig und die Wawuschelmutter jammerte mit jedem Schnarchton ein bisschen vor sich hin, so, als müsste sie sich sogar im Schlaf um ihre Familie sorgen. Der Wawuschelvater dagegen schnarchte genauso schön gleichmässig und normal, wie die meisten Väter schnarchen. Nur in dem Bett, wo Wuschel und Wischel schliefen, schnarchte es nicht. Dort flüsterte und wisperte es.



Schnelle Augen

„Wuschel!“, _____ Wischel, „schläfst du?“

„Nein“, _____ Wuschel.

„Ich auch nicht. Ich hab _____ Angst. Was ist es denn _____, was immer so bumst?“

„Ich hab auch Angst“, flüsterte _____, „ich hab Angst, dass wir _____ Marmelade zu essen kriegen. Ohne Marmelade _____ alles keinen Spass mehr. _____ doch nur an unsere gute _____-Marmelade!“

„_____ die Brombeermarmelade!“

„Und die _____marmelade!“

„Und _____ Heidelbeermarmelade!“

„Und die Preiselbeermarmelade!“

„Und die _____marmelade!“ Beide schwiegen.

„Vor allem müssen wir _____, was da eigentlich im _____ sitzt und bumst.“

flüsterte

wisperte

solche

bloss

Wuschel

nie mehr

macht

Denk

Himbeer

Und

Erdbeer

die

Tannenzapfen

herausbekommen

Berg

	Datum	Zeit
Durchgang 1		
Durchgang 2		
Durchgang 3		



Klarheit schaffen

Bei diesem Text sind die Abstände verloren gegangen. Wichtige Textstellen werden mit einem grossen Buchstaben gezeigt: Satzanfang und Nomen.

Die Gross- und Kleinbuchstaben helfen beim Lesen!

„Weisstdu,Wischel“,sagteWuschel,,wirkriechendocheinbisschenimBergherum.Wi
rsinddieEinzigendieskönnen.“„Ichwillabernicht“,sagteWischel.Wuschelzucktemi
tdenSchultern„Gut,danngeheichallein.“„Einermussesschliesslichtun.Wirkönnend
ochnichtzusehen,wieunsereWohnungzusammenkracht.“ErsahWischelvonobenhe
raban,so,alsseiermindestensdreimalsogrossundtapferwiesie.AberWuschelalleine
gehenzulassen,dasbrachteWischelnichtübersHerz.WennerohnesieimBergherumk
roch,machteernochdreimalsovielUnfug.Undsogingensielos.Dasheisst,siekrochen.
DennschoneinkleinesStückvonderWawuschelwohnungentferntwurdendieGänge,
diesichdurchdenBergwanden,soschmalundniedrigwieMäusewege„Hoffentlichkra
chtesnichtwieder“,sagteWischeljämmerlich,,stelldirvor,Wuschel,wennesjetztkrac
htundwirsitzenhiermittenimBergundderganzeBergfälltzusammen.“„Nunjammere
blossnicht.ImmerdieseMädchen.DerBergundzusammenfallen...“Wuschellachtesos
pöttisch,dassWischelwiedermehrMutbekam.Nurgut,dasssienichtWuschelsGesicht
sehenkonnte.Dasschautenämlichmindestensebensowenigzuversichtlichdreinwie
WuschelsMädchengesicht.Unddunkelwares!Schrecklichdunkel!Sodunkel,dassdieg
rünenWawuschelhaaregarnichtsnützten.Sieleuchtetennichteinmalhellgenug,dass
WuscheldiekriechendeWischelsehenkonnte,eswareineundurchdringlicheFinstern
isringsherumundmittenindieserschwarzenTintesassendieWawuschelkinder.



Bergsteigen

Aber dann
wurde es heller.
Der Gang war auf
einmal zu Ende.
Wischel und Wuschel
standen in einer
riesengrossen Höhle. Das Licht
aber kam von einem See, der sich
breit durch die Höhle zog. ...aber da
kam etwas dazwischen. Es kam aus der
Höhle gesprungen und es sah grausig aus.
Zotteln, lange, braune Zotteln, nichts als
Zotteln. Erst als die Wawuschelkinder näher
hinsahen, entdeckten sie auch noch zwei Beine,
zwei Arme und einen Kopf. Das Zottelwesen griff mit
einer Hand nach Wuschel, mit der anderen nach Wischel
und hielt sie fest. „Ändlich bäkomme äch änmal Bäsoch!“,
krächzte es laut und scheusslich. „Däs äst läb von ääch! Schnäll,
kommt än mäne Höhle!“ „Lass uns los, lass uns sofort los!“, rief
Wuschel und boxte gegen die zottelige Brust. Das Zottelwesen liess
die Wawuschelkinder los. „Seid ähr ätwä Wäwuschels?“ Wischel und
Wischel nickten.



Schlangenblick

9. Teil

Die Wawuschels
mit den grünen Haaren

„Dänn gäbt es noch Wäwuschels här äm Berg? Äch dachte, dä sänd längst verschwunden, so wä mäne Leute, dä Mämoffels. Äch bän äm Mämoffel. Där allerlätze Mämoffel. [...] Ganz allän moss äch än där Höhle sätzen. Kommt doch än mäne Höhle, bäsocht mäch doch än bäschen!“ Aber Wuschel und Wischel schüttelten die Köpfe. Sie hatten keine Lust den Mamoffel in seiner Höhle zu besuchen. Denn sie erinnerten sich nur zu gut daran, was ihnen die Wawuschelgrosnmutter von den Mamoffels erzählt hatte.



Schnelle Augen

„Nur gut, dass es keine _____ mehr gibt“,
hatte die _____ gesagt, „die
Mamoffels, die waren die _____ Feinde
aller Wawuschels. _____ waren sie, nichts
mochten sie tun, nur _____ sind
sie und haben _____, was ihnen unter die
Zottelfinger kam. Und am _____ haben sie
einen _____ Wawuschel gestohlen, damit er
für sie arbeitet. Und _____ waren sie, viel
stärker als _____ Wawuschel. Schlimm
war es mit den Mamoffels, _____, sehr
schlimm. Nur gut, dass es _____ mehr gibt.“
Aber da _____ sich die Wawuschelgrossmutter
geirrt.

Mamoffels
Wawuschelgrossmutter
schlimmsten
Faul
herumgeschlichen
gestohlen
liebsten
ganzen
stark
irgendein
schlimm
keine
hatte

	Datum	Zeit
Durchgang 1		
Durchgang 2		
Durchgang 3		



Klarheit schaffen

Bei diesem Text sind die Abstände verloren gegangen. Wichtige Textstellen werden mit einem grossen Buchstaben gezeigt: Satzanfang und Nomen.

Die Gross- und Kleinbuchstaben helfen beim Lesen!

„Kommt doch an mäne Höhle und bäs ochtmäch“, krächzte der Mamoffel noch einmal. „Nein, das geht nicht“, erwiderte Wuschel, „wir müssen schnell weiter und nachsehen, was im Berg so bumst. Hörst du es nicht?“ [Im weiteren Verlauf des Gesprächs fängt der Mamoffel an zu lachen und lacht immer mehr.] „Sei still, du scheusslicher Mamoffel“, rief Wuschel und stampfte mit dem Fuss auf, „sei sofort still!“ Der Mamoffel hörte auf zu lachen. „Schösslächer Mämoffel?“ krächzte er, „wärom sagst du schönslächer Mämoffel zumär? Ächbänänärmer, änsämer, värlässener Mämoffel, der nämänden hät, nämändenäm gänzen Bärg, nämänden of dägänzen Wält. Huohuohuo!“ Wirklich, jetzt schluchzte er. Erschluchzte laut und krächzend. Er hörte sich scheusslich an, aber trotzdem tat er Wischelleid. „Wuschel, hates doch nicht so gemeint“, sagte sie, „sei still, weine nicht.“ Der Mamoffel schluckte und schnaufte noch ein paar Mal. Aber in Wirklichkeit weinte er garnicht. Er tat nur so, weil er die Wawuschel kinder mitleidig und freundlich stimmen wollte. Denn der letzte Mamoffel war genau so schlimm, wie alle Mamoffel gewesen waren, und er hatte einen Plan.